

öffentliche N I E D E R S C H R I F T
VERTEILER: 3.3.2.

Körperschaft : Stadt Norderstedt	
Gremium : Ausschuss für Schule und Sport, AfSS/019/ XIII	
Sitzung am : 07.05.2025	
Sitzungsort : Sitzungsraum 2, Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn : 18:30	Sitzungsende : 19:57

Öffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:		
Vorsitz	: gez.	Ruth Weidler
Schriftführung	: gez.	Kathrin Mehlhorn

TEILNAHMEVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Schule und Sport
Sitzungsdatum	: 07.05.2025

Sitzungsteilnehmende

Vorsitz

Weidler, Ruth

Teilnehmende

**Borchers, Thorsten
Brüning, Marcus
Fahl, Sabine
Grabowski, Patrick
Hagemann, Daniel
Jobst, Florian
Koß, Jan
Mährlein, Tobias
Matthes, Uwe
Raske, Norman
Rathje, Reimer
Riede, Margrit
Schloo, Denise
Wiedemann, Michael**

Vertretung für Frau Gramsch

**Teilnahme ab 18:50 Uhr
Vertretung für Herrn Cyganowski
Vertretung für Frau Betzner-Lunding**

**Vertretung für Herrn Stollberg
Vertretung für Herrn Paskowski
Vertretung für Herrn Giese**

Verwaltung

**Bernitt, Tim
Bertram, Jan-Peter
Bosdorf, Maximilian
Janßen, Max
Jeschke, Tanja
Peters, Mirja
Rösel, Kathrin**

**AL 68
FBL 421
FBL 422
AL 42
SG 1722
Dez. II
Zweite Stadträtin**

Protokollführung

Mehlhorn, Kathrin

FB 422

sonstige

**Gust, Jörg
Meyer Udo
Liepold Steffen
Schlesselmann Heike
Vogel Kai
Bandisch Zoe**

**EGNO
EGNO
BEB Norderstedt
Schulleiterin Copernicus Gymnasium
Schulleiter Willy-Brandt-Schule
Kinder- und Jugendbeirat**

Entschuldigt fehlten

Teilnehmende

Betzner-Lunding, Ingrid
Cyganowski, Niklas
Giese, Marc-Christopher
Gramsch, Eva
Paskowski, Guido
Stollberg, Tobias

4
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Schule und Sport
Sitzungsdatum	: 07.05.2025

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

TOP 3 :

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 02.04.2025

TOP 4 :

Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 02.04.2025

TOP 5 :

Einwohnerfragestunde, Teil 1

TOP 6 : M 25/0175

Vorstellung einer Planung des Neubaus der OGGS Lütjenmoor, Kita und Dreifeld-Sporthalle am Aurikelstieg

TOP 7 :

Machbarkeitsstudie Copernicus-Gymnasium / Nachbesprechung Präsentation vom 02.04.2025

TOP 8 :

Sachstandsbericht Willy-Brandt-Schule

TOP 9 : M 25/0169

2. Halbjahresbericht 2024 des Amtes für Schule und Sport

TOP 10 :

**Sachstandsbericht Offene Ganztagschule
- ständiger Besprechungspunkt**

TOP 11 :

**Bauvorhaben Schulneu- und -umbauten
- ständiger Besprechungspunkt -**

TOP 12 :

Einwohnerfragestunde, Teil 2

TOP 13 :
Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 13.1 :
Schulentwicklungsplanung

TOP 13.2 :
Beantwortung Einwohneranfrage Sitzung des AfSS 02.04.2025

TOP 13.3 :
Sachstandsbericht zur Anfrage der CDU Grundstück Fadens Tannen

TOP 13.4 :
Bericht über die Schülerbeförderung in Zusammenhang mit Offener Ganztagschule

TOP 13.5 :
Ziele und Kennzahlen Amt 42

TOP 13.6 :
Anmelde- und Aufnahmezahlen weiterführende Schulen zum Schuljahr 2025/2026

TOP 13.7 : M 25/0173
Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion zum Thema Außensportanlagen vom 05.03.2025

TOP 13.8 :
Antrag NSV & SVF

TOP 13.9 :
Wartelisten

6
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Schule und Sport
Sitzungsdatum	: 07.05.2025

TOP 1:
Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Weidler eröffnet die 19. Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport in der aktuellen Wahlperiode. Sie begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung sowie die Gäste.

Anschließend stellt sie die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 14 Mitgliedern fest.

TOP 2:
Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Es liegen keine nichtöffentlichen Berichte oder Anfragen vor.

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:	5	3	2	2	1	1	
Nein:							
Enthaltung:							
Befangen:							

Die Tagesordnung ist mit 14 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 3:
Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 02.04.2025

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift der Ausschusssitzung vom 02.04.2025 erhoben.

Die Niederschrift gilt als genehmigt.

TOP 4:**Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 02.04.2025**

Frau Weidler berichtet, dass die Vergabe zur Auftragserteilung für die Architektenleistung sowie der Tragwerksplaner zur Sanierung Pohlmanndecken an der Willy-Brandt-Schule beschlossen wurden.

Weiter wurden zwei Auftragsvergaben der Schul-IT für die Beschaffung von mobilen Endgeräten beschlossen.

TOP 5:**Einwohnerfragestunde, Teil 1**

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 6: M 25/0175**Vorstellung einer Planung des Neubaus der OGGS Lütjenmoor, Kita und Dreifeld-Sporthalle am Aurikelstieg**

Herr Gust – von der EGNO mbH - informiert die Fraktionen anhand einer Präsentation über die aktuelle Planung des Neubaus der OGGS Lütjenmoor, der KiTa sowie der Dreifeldhalle am Aurikelstieg (Anlage 1).

Die Ausschussmitglieder stellen Fragen zur Preissteigerungsprognose mit verbundenen Folgekosten, Fragen zur Statik sowie späterer Erweiterungen des Gebäudes, zu Material-, Bauteiländerungen und Erweiterungen am Objekt.

Herr Gust erläutert die derzeitige Phase 3-Entwurfsphase und stellt die geplanten Fertigstellungsabschnitte anhand der Grundrisse und Zeitachse dar.
Er informiert die Ausschussmitglieder, dass geplante Änderungen oder Erweiterungen zum Bauvorhaben in der jetzigen Entwurfsphase noch berücksichtigt werden könnten.

Um 18:50 Uhr erscheint Herr Hagemann zur Sitzung.

TOP 7:**Machbarkeitsstudie Copernicus-Gymnasium / Nachbesprechung Präsentation vom 02.04.2025**

Frau Rösel und Herr Bernitt beantworten Fragen der Ausschussmitglieder zu der in der letzten Sitzung präsentierten Machbarkeitsstudie.

Frau Weidler stellt die in der Machbarkeitsstudie dargestellte „Geschossigkeit“ (2-geschossig + Staffelgeschoss oder 3-geschossig) im Vergleich zur Umgebungsbebauung mit 12- bis zu 20- geschossigen Bauten in Frage

Herr Bernitt stellt klar, dass in der Machbarkeitsstudie die Angaben des aktuell für das Copernicus Gymnasium gültigen Bebauungsplans dargestellt werden.

Die Schulleiterin des Copernicus-Gymnasiums Frau Schlesselmann berichtet über die Einbeziehung der Schule in den Prozess der Erstellung der Machbarkeitsstudie und äußert sich zu den Ergebnissen.

Herr Bernitt berichtet zum aktuellen Stand der am Copernicus-Gymnasium anstehenden Erweiterung eines Klassenraum- und Musiktrakts.

TOP 8:

Sachstandsbericht Willy-Brandt-Schule

Seitens der Verwaltung gibt es seit der letzten Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport keine neuen Erkenntnisse bezüglich der Instandsetzungsarbeiten am Objekt Dunantstraße. Die Arbeiten am Altbau der Willy-Brandt-Schule werden durch das positive Vergabeergebnis bei den Architektenleistungen zeitnah fortgesetzt.

TOP 9: M 25/0169

2. Halbjahresbericht 2024 des Amtes für Schule und Sport

Frau Weidler dankt dem Amt 42 für die umfangreiche Erstellung des Halbjahresberichts.

Im Rahmen der heutigen Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport gab es Nachfragen zum 2. Halbjahresbericht 2024 des Amtes 42, speziell zu folgendem

Seite 8 - 211000/2110053420 GS Heidberg – Schulsportanlage

Herr Mährlein FDP-Fraktion wirft die Frage auf, ob es in der Vergangenheit bereits wiederholt zu Personalproblemen bei dem Planungsbüro gekommen ist und ob dies Auswirkungen auf zukünftige Projekte haben könnte.

Antwort der Verwaltung durch den FB 602

Das beauftragte Planungsbüro ist seit 25 Jahren bestehendes, inhabergeführtes Unternehmen mit zwei Standorten in Deutschland und aktuell zehn Mitarbeitenden. Es war bereits mehrfach erfolgreich für die Stadt Norderstedt tätig. Rückmeldungen aus vorangegangenen Projekten waren durchweg positiv.

Im laufenden Projekt kam es Mitte 2024 zu personellen Engpässen. Zunächst durch die längerfristige Erkrankung einer Projektleiterin, später durch den Weggang eines weiteren Mitarbeiters während der Ausführungsplanung. Diese Ereignisse führten zu Terminverschiebungen, unter anderem zu einer Verschiebung des ursprünglich für Juni 2024 geplanten Baubeginns auf das Frühjahr 2025.

Die Projektleitung schlug eine temporäre Verstärkung des Bearbeitungsteams vor, die jedoch keine signifikante Beschleunigung brachte. Die Projektbearbeitung erfolgt derzeit durch die beiden Inhaber selbst. Der Bauanlauf ist für den 14.05.2025 angesetzt, ein geregelter Ablauf wird derzeit erwartet.

Bewertung:

Im aktuellen Projekt kam es punktuell zu Personalproblemen, die Auswirkungen auf den Terminplan hatten. Ob dies ein strukturelles Problem darstellt, ist auf Basis eines Einzelfalls nicht eindeutig zu beurteilen. In früheren Projekten traten vergleichbare Schwierigkeiten nicht in Erscheinung.

Eine belastbare Aussage zu potenziellen Auswirkungen auf künftige Projekte ist daher zum jetzigen Zeitpunkt nicht möglich.

Seite 10 - 421000 / 4210002024001 Sanierung Paul-Hauenschild-Sportanlage

Herr Matthes CDU-Fraktion fragt, welche konkreten Auswirkungen die Verzögerungen haben und wann mit der Fertigstellung des Projektes zu rechnen ist.

Antwort der Verwaltung

Der im Förderantrag aufgeführte Zeitplan sah bereits für das Jahr 2022 Sanierungsarbeiten in den Bereichen Tennishalle, Parkplatz, Betriebshof, 1-Feld-Sporthalle und Tribünenanlage vor.

Im Jahr 2023 sollte neben der Fortführung der aufgeführten Teilprojekte das Wegenetz folgen.

Für das Jahr 2024 war die Fertigstellung aller Baumaßnahmen vorgesehen. Im Anschluss an die Vergabe des Sanierungsprojekts an ein Planungsbüro im Rahmen der EU-weiten Ausschreibung Ende 2022, begannen im Jahr 2023 die Planungen für das gesamte Sanierungsvorhaben. Bis zum Herbst konnte die Leistungsphase 2 abgeschlossen werden. In Abstimmung mit der Bauaufsicht war auf Grund der Versetzung des Betriebshofs und eines neu geplanten Eingangsbereichs zwischen Sport- und Tennishalle eine Bauvoranfrage erforderlich, was im Anschluss geschehen ist. Ein positiver Bescheid ging im Mai 2024 ein.

Auf Grund erheblicher und nicht zu erwartender finanzieller Belastungen in anderen infrastrukturellen Bereichen des Vereins sowie Veränderungen in der Planung auf Grund baurechtlicher Anforderungen musste die Leistungsphase 2 anschließend neu begonnen werden. Entsprechend haben die Sanierungsarbeiten im Jahr 2024 noch nicht begonnen. Ein Bauantrag wird nach Abschluss der Entwurfsplanung im Sommer 2025 vorbereitet. Parallel wird im 2. Halbjahr auch die Abstimmung mit dem Bundesfördermittelgeber erfolgen, so dass mit einer Realisierung in 2026 zu rechnen ist. Auf die Höhe des städtischen Zuschusses haben die Verzögerungen keinen Einfluss.

TOP 10:

Sachstandsbericht Offene Ganztagschule - ständiger Besprechungspunkt

Herr Liepold – Geschäftsführer der BEB Norderstedt gGmbH – hält einen Sachstandsbericht und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder (Anlage 2).

TOP 11:

Bauvorhaben Schulneu- und -umbauten - ständiger Besprechungspunkt -

Herr Meyer von der EGNO präsentiert den Sachstandsbericht zum Bauvorhaben Campus Glashütte und beantwortet Fragen von den Fraktionen zu Vergabe,-Abrechnungssystemen bzgl. Festpreis oder Leistungsverzeichnis, Preissteigerungsquoten und derzeitigen Bauausführungen (Anlage 3).

Der Ausschuss wird informiert, dass die Baumaßnahmen ab sofort über zwei Webcams dokumentiert werden.

Frau Weidler schlägt den Anwesenden vor, bei voranschreitendem Bau eine Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport als Baubegehung vor Ort durchzuführen.

TOP 12:
Einwohnerfragestunde, Teil 2

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 13:
Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 13.1:
Schulentwicklungsplanung

Frau Rösel berichtet im Hinblick auf die Schulentwicklungsplanung, dass zum Schuljahr 2027/2028 voraussichtlich circa 80 Schülerinnen und Schüler mehr in die weiterführenden Schulen wechseln werden als rechnerisch Schulplätze in den weiterführenden Schulen vorhanden sind. Da schon jetzt bei der Aufnahme in den weiterführenden Schulen und insbesondere im Bereich der Gemeinschaftsschulen die Kapazitätsgrenzen erreicht sind, werden die Kapazitäten zum Schuljahr 2027/2028 bei weitem nicht ausreichen. Daher ist vorgesehen, die Interimsschule am Schulzentrum-Nord um vier weitere Klassenräume zu erweitern.

TOP 13.2:
Beantwortung Einwohneranfrage Sitzung des AfSS 02.04.2025

In der Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport am 02.04.2025 hat ein Einwohner folgende Anfrage gestellt:

Wie kann die aktuelle Situation am Copernicus Gymnasium, Fehlen von 7-8 Räumen (Klassen-) gelöst werden?
Speziell für 10. Klasse, Abi-Vorbereitungsjahrgänge solange das Gesamtkonzept für den Neubau nicht umgesetzt ist.

Antwort der Verwaltung

Herr Janßen beantwortet die Einwohneranfrage (Anlage 4).

TOP 13.3:
Sachstandsbericht zur Anfrage der CDU Grundstück Fadens Tannen

Herr Janßen gibt Ausführungen zu den baurechtlichen Gegebenheiten aus dem Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr am 05.03.2025 zu Protokoll.

Der Bebauungsplan Nr. 110 sieht für das Grundstück ein Baufenster mit einer möglichen dreigeschossigen Bebauung vor. Staffelgeschosse sind zulässig. Die festgesetzte Grundflächenzahl (GRZ) beträgt 0,4, die Geschossflächenzahl (GFZ) liegt bei 1,0.

Sofern von den bestehenden Baurechten abgewichen werden soll, sollte dies auf Grundlage eines konkreten Entwurfs erfolgen.

Herr Janßen berichtet, dass sich die Fachämter derzeit in enger Abstimmung zu dem Thema befinden. Insbesondere wird geprüft, welche Kapazitäten im vorhandenen Baufenster abgebildet werden können sowie die mögliche Ausweitung der vorhandenen Baurechte.

Das Ergebnis wird dem Ausschuss schnellstmöglich in einer der nächsten Sitzungen vorgestellt.

TOP 13.4:

Bericht über die Schülerbeförderung in Zusammenhang mit Offener Ganztagschule

Individualbeförderung von Schulkindern mit Beeinträchtigungen

Im Rahmen der Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport am 06.12.2023 informierte das zuständige Fachamt darüber, dass hinsichtlich der Erstattungsfähigkeit von Beförderungskosten divergierende Rechtsauffassungen zwischen dem Kreis Segeberg und der Stadt Norderstedt bestehen (siehe Mitteilungsvorlage Nr. M23/0526, Anlage 5 zur Niederschrift).

Im Zuge der Prüfung des Verwendungsnachweises 2023 sowie des Erstattungsverfahrens für die Schülerbeförderung durch das Rechnungsprüfungsamt (RPA) der Stadt Norderstedt am 17.12.2024 wurde auf eine Differenz zwischen der erwarteten und der tatsächlich geleisteten Erstattung durch den Kreis Segeberg hingewiesen. Nach Einschätzung des RPA lässt sich die vom Kreis angewandte Verfahrensweise weder unmittelbar aus dem Schulgesetz (SchulG) noch aus dessen Kommentierung oder der Kreissatzung eindeutig ableiten.

Auf Empfehlung des RPA wurde der Vorgang mit dem Ersuchen um rechtliche Prüfung am 09.01.2025 an den Fachbereich Organisation und Recht der Stadt Norderstedt weitergeleitet. Die rechtliche Bewertung ergab zusammenfassend, dass der Kreis Segeberg nicht verpflichtet ist, die betreffenden Kosten zu übernehmen. Diese fallen nicht unter den gesetzlichen Begriff der „Schülerbeförderung“, da sie nicht im Zusammenhang mit dem planmäßigen Unterricht stehen, für den gemäß Schulgesetz eine Schulpflicht besteht. Diese Auslegung ergibt sich sowohl aus der juristischen Definition und Subsumtion als auch aus dem Sinn und Zweck des Schulgesetzes.

Weitere Entwicklungen im Hinblick auf die geplante Gesetzesänderung im Zusammenhang mit dem ab 2026 geltenden Anspruch auf Ganztagsbetreuung bleiben abzuwarten.

TOP 13.5:

Ziele und Kennzahlen Amt 42

Herr Bertram berichtet, dass eine aktuelle Abfrage in den Norderstedter Grundschulen zur Schwimmbefähigung durchgeführt wurde.

Diese fällt mit 64,2% schwimmbefähigter Kinder im Grundschulalter deutlich höher als die letzte Abfrage (51,4%) aus.

TOP 13.6:

Anmelde- und Aufnahmezahlen weiterführende Schulen zum Schuljahr 2025/2026

Herr Bertram gibt eine Aufstellung als Anlage zu Protokoll (Anlage 5).

TOP 13.7: M 25/0173**Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion zum Thema Außensportanlagen vom 05.03.2025**

In der Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport am 05.03.2025 hat die SPD-Fraktion folgende Anfrage gestellt:

Die SPD-Fraktion bittet um schriftliche Beantwortung folgender Fragen zur nächsten Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport:

1. Welche Mängel sind der Verwaltung in Bezug auf unsere Außensportanlagen bekannt? Wann wurden diese an die Verwaltung gemeldet.
2. Sind Außensportanlagen akut von der Schließung wegen Unbenutzbarkeit bedroht oder mussten Sportanlagenveranstaltungen aufgrund von Mängeln abgebrochen bzw. abgesagt werden?
3. In der Ausschusssitzung im Februar wurde der Wegfall eines Sportplatzes am Gymnasium Harksheide durch den möglichen Bau einer Interimsschule besprochen. Hierzu äußern Vertreter der „Nordlichter“ ihre Sorgen, da somit der bessere der beiden genutzten Fußballplätze ausfiele. Welche Lösungen hat die Verwaltung bisher erarbeitet bzw. werden in Betracht gezogen, um den Verein bei der Fortführung des Sportangebotes zu unterstützen.
4. Wie bewertet die Verwaltung den Bedarf weiterer Außensportanlagen im Stadtgebiet?

Antwort der Verwaltung:

Das Amt für Schule und Sport beantwortet die o.g. Anfragen der SPD-Fraktion wie folgt:

1. Dem Fachamt werden regelmäßig Mängel von Nutzerinnen und Nutzern der kommunalen Sportanlagen gemeldet. Unabhängig von der Art des Mangels wird die Beseitigung schnellstmöglich veranlasst. Eine detaillierte Auflistung der einzelnen Mängel wird seitens der Verwaltung jedoch nicht geführt.
2. Derzeit ist keine Außensportanlage aufgrund von mangelbedingter Unbenutzbarkeit von einer Schließung bedroht. Abbrüche oder Absagen von Sportveranstaltungen wegen Mängeln sind der Verwaltung nicht bekannt.
3. Am 26.03.2025 fand ein Abstimmungsgespräch zwischen dem Norderstedter Sportverein, dem SV Friedrichsgabe und dem Amt für Schule und Sport statt. Hierüber wurde in der Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport am 02.04.2025 unter dem Tagesordnungspunkt 12.5 berichtet.
4. Aufgrund der aktuellen Situation, dass ab Sommer 2026 die Sportanlage Langenharmer Weg nicht mehr zur Verfügung steht, ist es aus Sicht der betroffenen Vereine erforderlich, im Stadtgebiet durch die Umwandlung eines Naturrasenplatzes in einen Kunstrasenplatz zusätzliche Kapazitäten zu schaffen. Im Rahmen der Sportentwicklungsplanung hat der Ausschuss für Schule und Sport in seiner Sitzung am 03.11.2021 verschiedene Maßnahmen in Form einer Prioritätenliste beschlossen (siehe Anlage). Hierzu zählt auch die Umwandlung des Naturrasenplatzes im Moorbekstadion sowie die Erweiterung um ein zusätzliches Kunstrasen-Jugendspielfeld.

TOP 13.8: Antrag NSV & SVF

Herr Bosdorf gibt einen gemeinsamen Antrag des Sport Verein Friedrichsgabe von 1955 e.V.(SVF) und des Norderstedter Sport Verein e.V. (NSV) zur Umwandlung des Rasenplatzes „Waldstadion“ beim SVF in einen Kunstrasenplatz, gekoppelt mit einer temporären Nutzungsüberlassung an den NSV für die Zeitdauer der Sperrung des Sportplatzes
“Langenharmer Weg“ am Gymnasium Harksheide zu Protokoll (Anlage 6).

Ausführungen der Verwaltung

Die bestehenden Sportkapazitäten im Bereich Fußball sind aktuell nur bedingt ausreichend, um den wachsenden Trainings- und Spielbetrieb - insbesondere im Kinder- und Jugendbereich - sowie den Wegfall des Fußballplatzes am Gymnasium Harksheide perspektivisch abzudecken. Der vorhandene Naturrasenplatz ist nicht ganzjährig nutzbar und witterungsanfällig, was zu Engpässen führt.

Kunstrasenplätze ermöglichen eine ganzjährige Nutzung und reduzieren Ausfälle sowie Verdrängungseffekte im Trainingsbetrieb.

Die Investitionskosten für die Umwandlung liegen je nach Ausführung und Standortbedingungen bei rund 1.000.000 Euro (lineare Abschreibung auf 10 Jahre).

TOP 13.9: Wartelisten

Herr Matthes von der CDU-Fraktion stellt folgende Anfrage und bittet um Beantwortung durch die Verwaltung.

- Wie werden die Norderstedter Sportanlagen, Bolzplätze und Vereinsanlagen von den Sportler *innen genutzt?
- Welche Nutzungsintensivität und welchen Auslastungsstand weisen die Norderstedter Sportanlagen auf?
- Bestehen Wartelisten für Nutzungen von Sportanlagen der Stadt Norderstedt?